

„Kreativ am Abend“

Workshop in der 4. regulären Ausstellung von Elke Muche und C.W. Loth
„Zwischenräume-Form in Bewegung“ 2026

Text und Fotos von Helga Bauer

Am 13. Oktober fand der vierte und letzte Kunstworkshop für 2026 statt. Das Team konnte 9 Kunstinteressierte begrüßen und hatte vieles vorbereitet.

Diesmal war es besonders herausfordernd, da wir natürlich nicht für Holzbildhauerei, wie Charly Loth sie macht, ausgerüstet sind. Dafür haben wir uns bei der Besichtigung der Galerie aber sehr ausführlich mit seinen Skulpturen befasst.

Auch die Arbeiten von Elke Muche bereiteten uns viel Kopfzerbrechen und einige „Sorgenfalten“.

Nun der Reihe nach! Wir begannen den Abend mit der Führung durch die Ausstellung in Raum 9.

Helga erzählte etwas zur Vita und Kunst der beiden Ausstellenden, Marianne erklärte Gemeinsamkeiten im Werk der Künstler und Peter erläuterte die faszinierenden Konstruktionen der aus einem Stück Holz gefertigten Skulpturen von Loth, die Durchblicke in ihr Innerstes gestatten und doch immer zusammenbleiben.

Es finden sich einige schöpferische Parallelen: Beide Künstler bearbeiten einen Gegenstand, dem Holz zugrunde liegt, beide zersägen und zerschneiden ihr Werkstück nicht in Teile, sondern bearbeiten ein zusammenhängendes und zusammenbleibendes Stück Holz bzw. Papier.



Elke Muche und C.W. Loth beim Pressegespräch



Elke Muches kunstvolle Faltungen und ihr subtiles Spiel mit Licht und Schatten beeindruckte die Gruppe sehr. Auch das von Elke Muche selbstgefertigte „Rettichpapier in Raum 5 (kleines Bild rechts oben) wurde bestaunt.

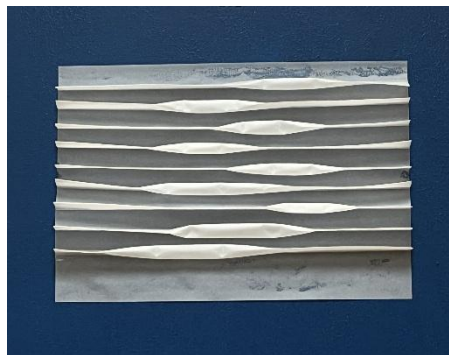


Nach der unterhaltsamen Führung „scharften“ einige schon mit den „Hufen“, denn sie waren schon sehr gespannt auf die Eigenarbeit, die im großen Probenraum auf sie wartete. Dass Team hatte Vieles zusammengetragen und am Nachmittag aufgebaut. Die Materialein wurden erklärt, und los ging es!





Bei so viel konzentriertem Arbeiten verging die Zeit sehr schnell, und die Kreativen zeigten eine hohe Frustrationstoleranz und Ausdauer, was durch sehr schöne Ergebnisse belohnt wurde. Auch das gemeinsame Aufräumen gestaltete sich schwungvoll und fröhlich.



An der Finissage am 15. November um 11 Uhr ist die Präsentation der Workshoparbeiten im großen Probenraum unser erstes Highlight. Dort werden die Arbeiten gemeinsam mit denen aus unserem Schülerworkshop ausgestellt.

Das Workshop-Tem bedankt sich sehr herzlich für das große Interesse und die konzentrierte Mitarbeit der Teilnehmenden.

Wir freuen uns darauf, Euch bei der Finissage wiederzusehen. Bis dahin eine gute Zeit !

Herzlichst

Eure Peter, Marianne und Helga